

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 25 (1978)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuer Rotkreuzchefarzt

Am 28. April ernannte der Direktionsrat des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Dr. Frédéric de Sinner zum neuen Rotkreuzchefarzt.



Dr. Frédéric de Sinner, der seit 1955 als Spezialarzt für innere Medizin in Bulle und als Chefarzt der medizinischen Abteilung am Bezirksspital Riaz FR wirkt, ist Oberstleutnant der Sanität und Präsident der SRK-Sektion Greyerz. Das Pflichtenheft des neuen Rotkreuzchefärztes umfasst die Koordination aller Massnahmen im koordinierten Sanitätsdienst und im Rettungswesen, die Leitung des Rotkreuzdienstes sowie die Beratung des SRK in medizinischen Belangen. Der SZSV gratuliert Dr. Frédéric de Sinner zu seiner ehrenvollen Berufung und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit!

STADTVERWALTUNG LUZERN

Zu verkaufen

Arbeits-Hebe- und Schwenkbühne Skyworker Typ 1040 auf Bedford-Chassis

Modell 1965; max. Arbeitshöhe 14,3 m
Karosserieaufbauten für Werkzeuge.

Abmessungen bei eingefahrener Hebebühne: Länge 7,8 m, Breite 2,5 m. Höhe 3,5 m. Vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Günstiger Preis, da Anpassungen an SUVA-Sicherheitsvorschriften erforderlich.

Städtische Werke Luzern, Elektrizität, Gas, Wasser,
Industriestrasse 6, 6005 Luzern, Telefon 041 49 41 111

Der Zivilschutz meldet steigende Ausbildungszahlen

Aus der vom Bundesamt für Zivilschutz veröffentlichten Jahresstatistik 1977 über die Ausbildungstätigkeit in Kursen, an Übungen und Rapporten des Bundes, der Kantone und der Gemeinden wie auch der Regiebetriebe des Bundes geht hervor, dass im vergangenen Jahr rund 224 000 (Vorjahr 196 000) Frauen und Männer in 5800 (4900) Kursen 535 000 (493 000) Dienstage geleistet haben. Diese Zahlen weisen auf eine deutliche Intensivierung der Ausbildungstätigkeit im Zivilschutz hin.

Der Grossteil aller Übungen, Kurse und Rapporte, nämlich 5400 (4500)

Das freut mich

Aus Mueter vo zweine Ching bin ig
am Mändig am 8. Meie mit eme
ordeli schlächte Gwüsse u weiche
Chnöi im Zivilschutz-Zentrum ds
Lützuflüeh d Stäge ufe gloffe.
Es schlächts Gwüsse hani gha, wiu
ig mini Ching u der Maa eifach
fürne ganzi Wuche ha allei glo. D
Chnöi hei mer gschlottert, wäge
dene viune Manne.

Aber scho gli einisch hani gmerkt,
dass aus nume haub eso schlippm

führten die Kantone und Gemeinden durch. Das Gesetz verpflichtet sie, das mittlere Kader und die Mannschaft auszubilden, während der Bund das höhere Kader und die Spezialisten ausbildet.

Am meisten Diensttage verzeichnete der Pionier- und Brandschutzdienst, gefolgt vom Sanitätsdienst und dem stark geförderten Schuttraumdienst. Letzterer verzeichnete über 57 000 Diensttage, was gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von rund 15 000 Diensttagen entspricht.

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement
Informations- und Pressedienst

isch. Di Manne si aui nätt u fründ-
lech gsi. D Leiter, Mönsche wi du u
ig. Ig ha viu glehrt u glich hei mers
glatt gha u viu glachet.

glatt gna u vnu glaenct.
De Kursleitere u -leiter danken ig
für ihri Müeh! U dir Manne, Dank
heiget, dass dir mi aus Frou, aus
eue «Kumpel» ufgnoh heit! Ig bi
nid reuig, dass i die 5 Tag gopferet
ha. Es het mir guet to. U d Familie
isch o no zwäg!

Margrit Schneider
«Berner Nachrichten»

Neues Militärspital in Glarus eröffnet

sda. Ein neues Militärspital mit einer zweistöckigen Anlage für insgesamt 500 Patienten, das sechste seiner Art in der Schweiz, ist in Glarus der Abteilung für Sanität des EMD offiziell übergeben worden. Im Zusammenhang mit dem Bau der Kantonsschule Glarus wurde das Spital in den Jahren

1976 bis 1978 erstellt. Es enthält sowohl unter- als auch oberirdische Pflegebereiche, die notwendigen Betriebsräume sowie weitere Einrichtungen. Die Anlage wird im Frieden vorwiegend für die Ausbildung von Spitalabteilungen der Armee eingesetzt und steht mit der Kantonsschule und dem nahen Kantonsspital in Verbindung. Für den Bau des Spitals wurde 1975 ein Kredit von 12,5 Mio. Franken bewilligt.

KRÜGER

schützt Zivilschutz- und Luftschutzräume vor Feuchtigkeit